

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/066/2020/III-65
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für zentrales Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	07.04.2020		
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	22.04.2020	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0	
Ausschuss für Finanzen	05.05.2020	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0	
Stadtrat	10.06.2020	Ja 47 Nein 00 Enthaltung 00	

Titel:

Maßnahmebeschluss

Umsetzung brandschutztechnischer Forderungen

Grundschule "Geschwister Scholl", Mauerstraße 35, 06844 Dessau-Roßlau

Beschlussvorschlag:

1. Die brandschutztechnischen Maßnahmen gemäß Anlagen in der Grundschule „Geschwister Scholl“ mit einer Gesamtausgabe in Höhe von 978.000,- € (brutto) werden umgesetzt.
2. Eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2020 in Höhe von 550.000,- wird bereitgestellt.

Gesetzliche Grundlagen:	<ul style="list-style-type: none"> - Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt - Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt - Bauordnung Land Sachsen-Anhalt i.V. m. Richtlinie über baufachliche Anforderungen an Schulen des Landes Sachsen-Anhalt
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[x]	W08
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	

Soziales Miteinander	[]
----------------------	-----

Vorlage nicht leitbildrelevant	[]
--------------------------------	-----

Finanzbedarf/Finanzierung:

Produktkonto: 21100.0961000/7851000

Investitionsnummer: 211006502001001

Gesamtausgabenbedarf: 978.000,- € (brutto)

davon geschätzte Ausgabe 2019: 10.000,- € (brutto) *

Haushaltsansatz 2020: 414.000,- € (brutto)

Haushaltsansatz 2021: 554.000,- € (brutto)

* Rechnungsergebnis 2019: 13.900,- € (brutto)

Korrektur erfolgt mit HH 2021

Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung:

Verpflichtungsermächtigung alt: 0,00 € (brutto)

Verpflichtungsermächtigung neu 2020: 550.000,- € (brutto) *

Deckung aus

Wenigerinanspruchnahme der
Verpflichtungsermächtigung bei:

Produktkonto 22100.7851000

Investitionsnummer 22100 4006400001

Maßnahme Generalsanierung
„Schule an der
Muldaue“ inkl.
Außenanlagen und
Buswendeplatz

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

Beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Vorsitzender des Stadtrates

Karin Dammann
1. Stellvertreter

Frank Hoffmann
2. Stellvertreter

Anlage 1:**Begründung:**

Durch das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst wurden im Rahmen von Brandsicherheitsschauen erhebliche brandschutztechnische Mängel in der Grundschule „Geschwister Scholl“ festgestellt und die Beseitigung der Mängel gefordert.

Schwerpunkt ist die brandschutztechnische Abtrennung der Treppenträume zu Fluren und Unterrichtsräumen und zum Kellergeschoss sowie der 2. bauliche Rettungsweg von Unterrichtsräumen, die direkten Zugang zu einem Treppenraum haben. Die Installation der notwendigen technischen Anlagen beinhaltet die Sicherheitsbeleuchtung und den Hausalarm.

Entsprechend der zu leistenden Maßnahmen sind eine Vielzahl von Nebenleistungen, wie z. B. Einbau von Türen, Erfüllung der Anforderung dichtschießender Türen, Stemm- und Maurerarbeiten, Maler- und Fußbodenleistungen und Trockenbauleistungen erforderlich.

Die Pläne in der Anlage B wurden, unter Abwägung mehrerer Varianten (Anlage A Pkt. 3), mit dem Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst in brandschutztechnischer Hinsicht und mit der Unteren Denkmalbehörde in Bezug auf denkmalrechtliche Belange abgestimmt.

Auf Grundlage des vorliegenden Planungsstandes wurden die Kosten der Maßnahme auf 978.000,- € geschätzt.

Geplant ist, die Leistungen noch in 2020 auszuschreiben und die Maßnahme in 2021 abzuschließen.

Anlagen

Anlage A) Baubeschreibung, Stand 25.02.2020

Anlage B) Zeichnungen, Stand 25.02.2020

Anlage C) zusammengefasste Kostenschätzung vom 26.02.2020